

MONTAGEANLEITUNG

KRUSE EdelstahlSäule K6 basic/flex-L

1. Beschreibung

Die KRUSE EdelstahlSäule K6 ist eine kompakte Stahlsäule mit VdS-Anerkennung für den Einbau der KRUSE FW-SchlüsselDepots (FSD) basic oder flex-L. Optional erhältlich sind Regenschutzhaube, Blitzleuchte sowie Halterungen für den Einbau des Freischaltelements (FSE). Sie ist für Fälle vorgesehen, in denen die baulichen Gegebenheiten den Einbaubestimmungen der VdS-Richtlinien (VdS 2105, VdS 2350) nicht genügen. Materialstärke: 3 mm.

2. Lieferumfang

EdelstahlSäule K6 (basic: Art. 520055 | flex-L: Art. 520056)

Montageflansch – nur bei gleichzeitiger Bestellung von FSD und Säule enthalten; bei separater Bestellung des FSDs mitbestellen! (basic: Art. 105237 | flex-L: Art. 106016)

Anschlussdose

Chemische Anker (Art. 520100)

Metall-Flexrohr

2 x Adapterplatten für FSE

Optional für Blitzleuchte: 1,5 mm-Ausgleichsplatte (Art. 104178)

3. Projektierungshinweis

- Aufstellungsort in Absprache mit der Feuerwehr wählen. Die Säule sollte auffallend und für die Feuerwehr leicht zugänglich aufgestellt werden.
- Die Montage sollte durch ein VdS-zugelassenes Errichterunternehmen erfolgen. Dies schließt das FSD und optional den Adapter an die Brandmeldeanlage oder die Einbruchmeldeanlage an. Es prüft sämtliche Elemente auf Funktion.

4. Wichtige Hinweise vor der Montage

- Vor Beginn der Arbeiten muss das Personal die Anleitung gelesen und verstanden haben.
- Für sicheres Arbeiten müssen alle Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen dieser Betriebsanleitung eingehalten werden.
- In dieser EdelstahlSäule muss ein KRUSE FSD mit Rundum-Sabotageschutz eingesetzt werden.
- Das Fundament der Säule muss so beschaffen sein, dass sich die Säule nach Befestigung mittels Chemischer Anker M12 (Montageanleitung beachten) oder der Ankerplatte (im Vorweg in das Fundament eingegossen) nur mit erheblichem Aufwand zu entfernen ist.
- Die Säule ist vorzugsweise mittig auf dem Fundament zu platzieren. Der Mindestabstand zwischen Bohrungen und Außenkante des Fundaments darf 12 cm nicht unterschreiten.
- Das Fundament muss mindestens ein Volumen von 0,8 m³ haben, wobei keine Kante kürzer als 70 cm sein darf. Es muss in C20/25 nach DIN 1045-2 ausgeführt sein.
- Für die geschützte unterirdische Leitungszuführung muss ein flexibles Metallrohr nach DIN EN 61386-1 oder Vergleichbares verwendet werden (VdS 2105).

5. Sicherheitshinweise

Montage nur durch geschultes Fachpersonal. Nur zu zweit durchführen. Gefahr von Schnitten, Klemmungen oder Quetschungen! Das FSD während der Befestigung vor Absturz sichern! Sicherheitshandschuhe und Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen tragen!



KRUSE

EdelstahlSäule K6 basic/flex-L

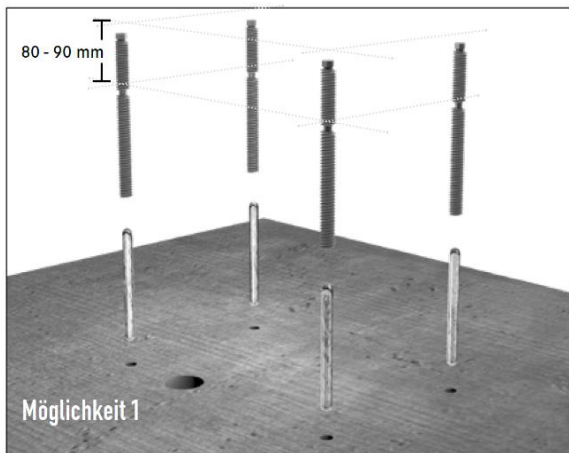


KRUSE
Sicherheitssysteme

6. Montage

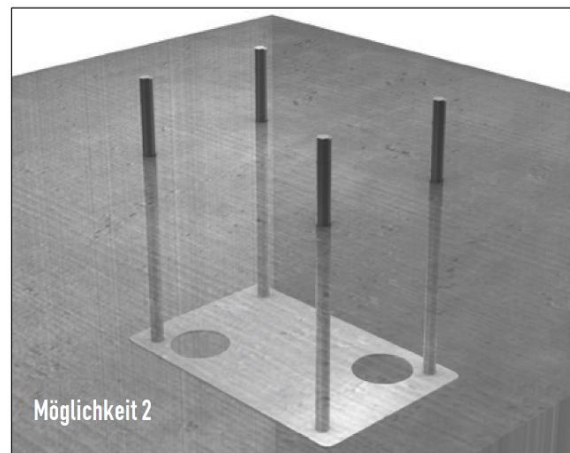
6.1 Fundament vorbereiten

Zur Montage der Säule gibt es zwei Möglichkeiten:



Montage mit chemischen Anker (im Lieferumfang enthalten): KRUSE Chemische Anker in die Bohrungen stecken. Dabei unbedingt die Montageanleitung befolgen! Die Stifte müssen ca. 80-90 mm weit aus dem Boden herauschauen.

Art.-Nr. KRUSE Chemische Anker K1-K8: 520100



Montage mit Ankerplatte (nicht im Lieferumfang enthalten): Ankerplatte wird im Vorwege ins Fundament eingelassen.

Art.-Nr. KRUSE Ankerplatte: 520405

Danach die Säule auf die Gewinde setzen und mittels der Sicherungsmuttern befestigen.



HINWEIS

Wichtig ist ein **sauberes, glattes** Fundament. Steine oder Verunreinigungen vorher entfernen. Schrauben nur bis zum Schließen der Federringe anziehen! Sonst könnte sich das Bodenblech verziehen!

Das Vorderteil ist mittels Innensechskantschrauben fixiert. Diese sind zunächst zu lösen, um das Vorderteil zu entnehmen. **Wichtiger Hinweis:** Sofern eine Blitzleuchte Anwendung findet, sollte diese vor allen anderen Schritten montiert werden.



Technische Änderungen vorbehalten
07.2023

6.2 Montage Säule

Die Säule nun mit den M12-Unterlegscheiben, Federringen und Muttern auf die aus dem Beton ragenden Gewinde aufflanschen (siehe Abb. 1 unten).

6.3 Montageflansch des FSDs vorbereiten

- 1) Der in der Säule befindliche Flansch ist zu verwenden; ein ggf. mitgelieferter Flansch beim FSD wird nicht mehr benötigt. **Vorsicht** bei der Demontage/Montage des FSD-Flansches! Der Rundum-Sabotageschutz ist **nicht** fest mit dem FSD-Korpus verbunden und besitzt ein Verbindungskabel!
- 2) Den Montageflansch der Säule in der Tiefe des gelieferten FSDs (Gesamtmaß abzüglich des 4 mm starken Montageflansches) einstellen.
- 3) Vor der Verwendung der Abreißmutter (Shearnuts) nochmals die Einstellung prüfen, indem der Blendrahmen probehalber angehalten wird. Die FSD-Vorderkante muss bündig mit dem Säulenkorpus abschließen.
- 4) **Erst danach** die Abreißmutter am Montageflansch anziehen (Abb. 2), bis der Sechskant abbricht.

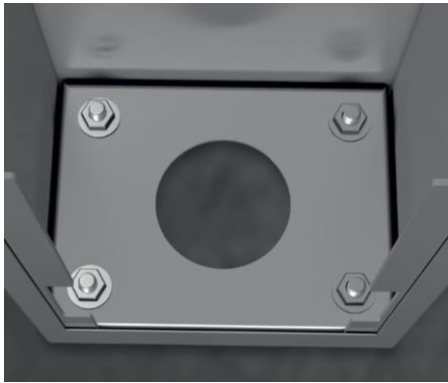


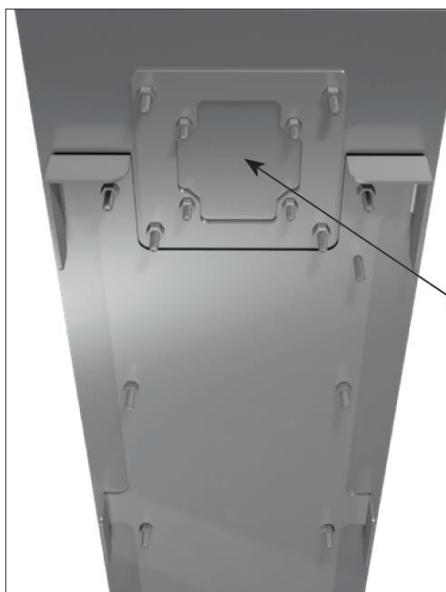
Abb. 1



Abb. 2

- 5) Für den zusätzlichen Sabotageschutz müssen die Anschlussleitungen von außen und innen durch das im Beipack enthaltene Metall-Flexrohr geführt werden.

6.4 Montage FSE

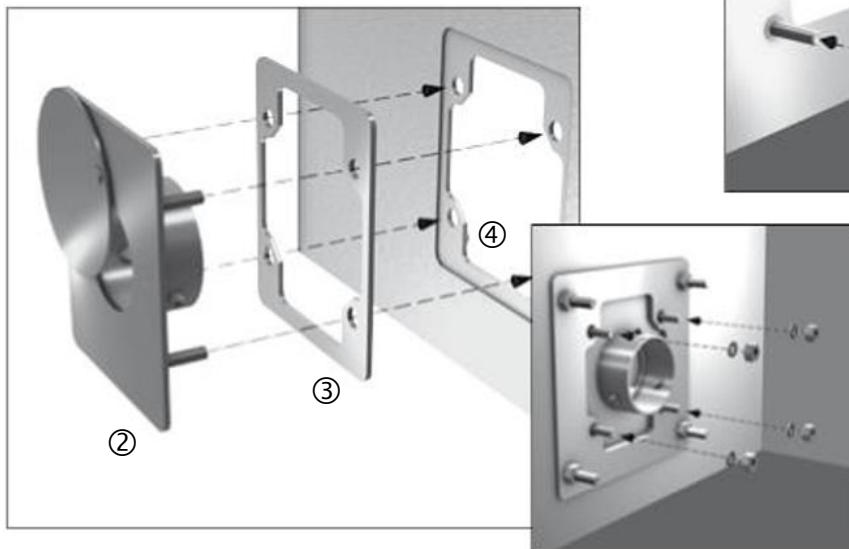
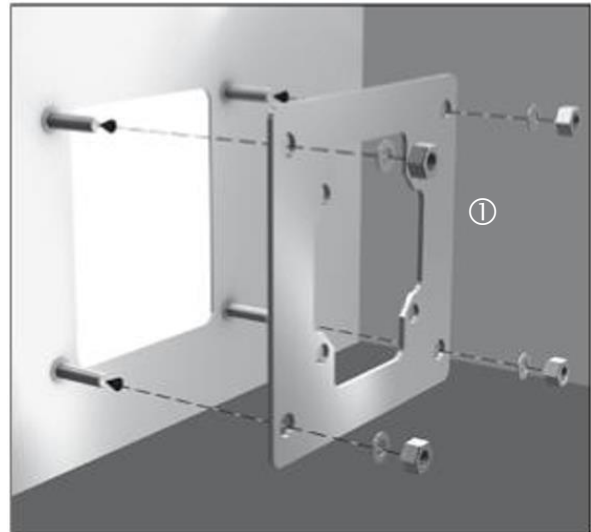


Von der Innenseite des Vorderteils aus das FSE installieren.

Technische Änderungen vorbehalten
07.2023

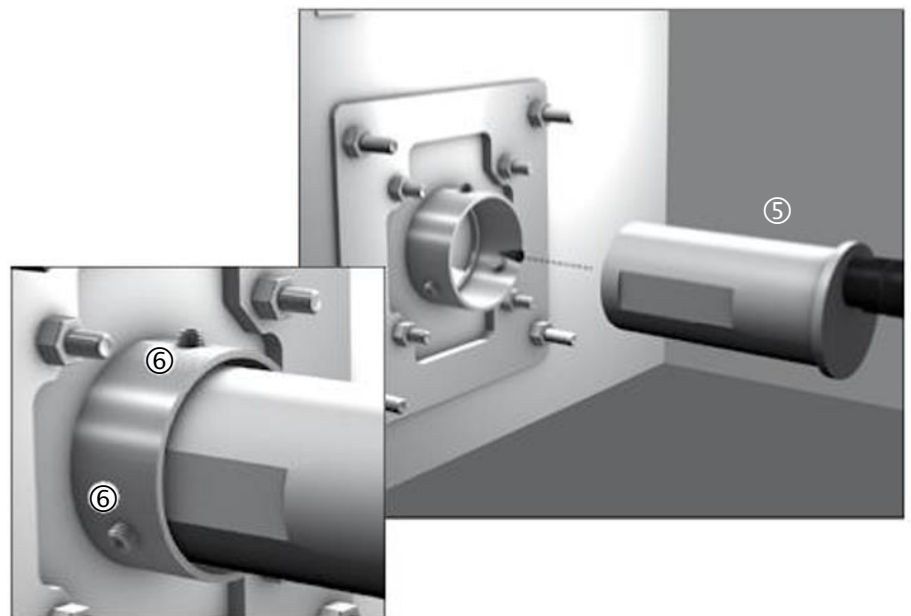
FSE Typ KRUSE

Zunächst die Halterung für das FSE ① von innen an die Säule montieren. Dazu die im Lieferumfang enthaltenen Muttern und Unterlegscheiben verwenden.



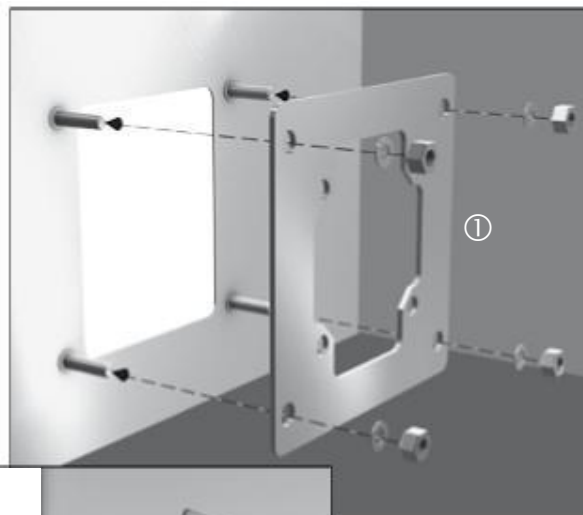
Nun die Aufnahme für das FSE ② zusammen mit der Adapterplatte ③ mit der zuvor montierten Halterung ④ verschrauben.

Zuletzt das FSE ⑤ von innen in die Aufnahme einsetzen und mit den vorinstallierten Madenschrauben ⑥ fixieren (*Innensechskant-Schlüssel nicht im Lieferumfang enthalten*).

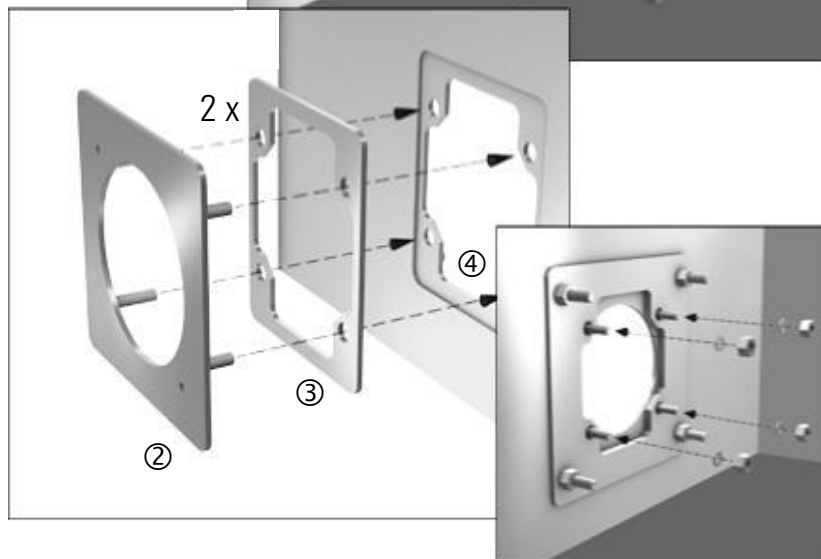


Technische Änderungen vorbehalten
07.2023

FSE Typ PZ



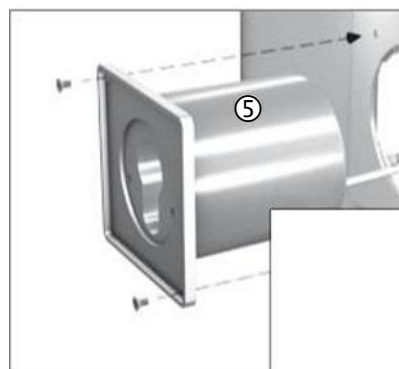
Zunächst die Halterung für das FSE PZ ① von innen an die Säule montieren. Dazu die im Lieferumfang enthaltenen Muttern und Unterlegscheiben verwenden.



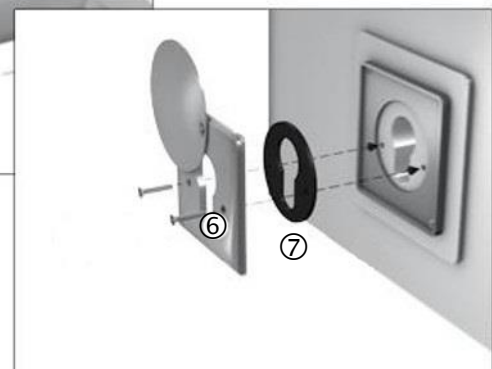
Nun die Aufnahme für das FSE ② zusammen mit den Adapterplatten ③ mit der zuvor montierten Halterung ④ verschrauben.

In der Zwischenzeit den Schließzylinder im FSE installieren (siehe Montageanleitung FSE PZ).

Nun das FSE ⑤ mit dem eingebauten Schließzylinder von vorn auf die Aufnahme setzen und mit den beiliegenden kurzen M4 x 7-Schrauben befestigen.



Zuletzt mit den Sicherheitsschrauben die Frontplatte mit Staubschutzscheibe ⑥ am FSE montieren (Sicherheitsschlüssel-Bit im Lieferumfang enthalten). Dabei unbedingt die Gummidichtung ⑦ dazwischen einsetzen.



Technische Änderungen vorbehalten
07.2023

6.5 Vorderteil einhängen

Das Vorderteil einhängen und mittels Innensechskantschrauben fixieren.



6.6 Montage FSD

Montage des FSD mit Rundum-Sabotageschutz, ohne Montageflansch:

- 1) Zunächst Innentür und OSÜ-Blech demontieren (siehe Montageanleitung FSD).
- 2) FSD nun vorsichtig durch die Öffnung schieben und mit einer M8-Senkkopfschraube am Montageflansch fixieren (Abb. 1).
- 3) Anschließend die weiteren Schrauben mit dem Flansch verbinden. Sämtliche Schrauben kraftschlüssig festziehen (Abb. 2).
- 4) Anschlusskabel mit der Anschlussplatine verbinden, rechtes Seitenteil montieren. Je nach Variante auch das OSÜ-Blech montieren. Innentür einsetzen und fixieren (siehe Montageanleitung FSD).
- 5) Den Blendrahmen/Regenschutz mittels der vier Klemmstücke am Korpus des FSD bündig mit der Edelstahl-Säule befestigen (Abb. 3).

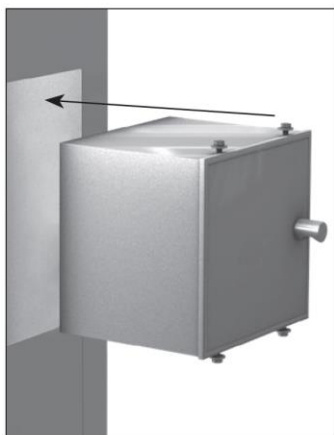


Abb. 1

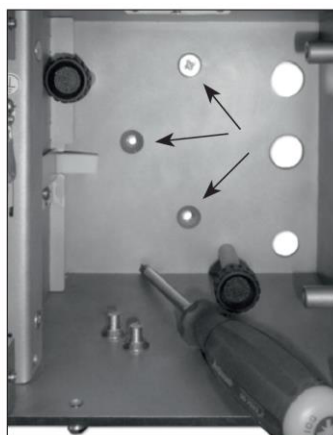


Abb. 2

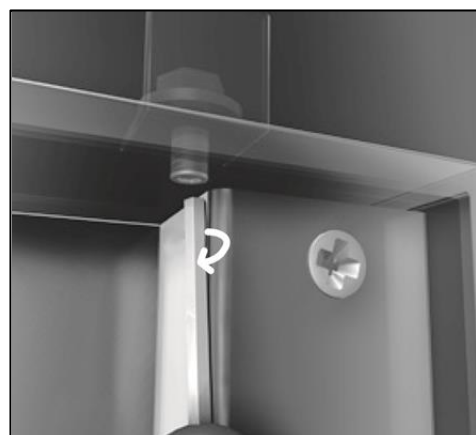


Abb. 3

Technische Änderungen vorbehalten
07.2023

7. Elektrischer Anschluss

- Beim elektrischen Anschluss gehen wir davon aus, dass das am FSD vorhandene Kabel LiYY 10 x 0,5 mm² (gemäß VdS 2350) nicht ersetzt wird. Sollte es jedoch notwendig sein, z. B. durch die Verlegung eines Erdkabels, mehrere Kabel miteinander zu verbinden, ist dies fachmännisch durchzuführen. Es wird empfohlen, eine VdS-anerkannte Verteilerdose der Klasse C, im Umgehäuse Umweltklasse 4, Schutzart IP66 zu verwenden.
- Die benötigte Anzahl Adern für ein Erdkabel hängt von den verbauten Produkten ab. Die Anzahl Adern des einzelnen Produkts kann der jeweiligen Montageanleitung entnommen werden.
- Komponenten wie FSE und Blitzleuchte können über die vorhandene Verteilerdose angeschlossen werden.
- Potenzialausgleich an der Schutzleiterklemme anschließen (nach VdS 2350; mind. 4 mm²).

Weitere Informationen zum elektrischen Anschluss bitte der Montageanleitung des FSDs entnehmen.

8. Technische Daten

- Abmessungen: ca. 1052 x 260 x 200 mm (H x B x T)
- Material: Edelstahl (1.4301)
- Eigengewicht Korpus: ca. 30 kg

9. Optionales Zubehör

- Blitzleuchte (Farbe nach Vorgabe der örtlichen Feuerwehr) | Art.-Nr.: 0060XX
- Vandalismusschutz für Blitzleuchte | Art.-Nr.: 520202
- Freischaltelement (FSE) Typ KRUSE oder PZ | Art.-Nr.: 503010M oder 503001
- Ankerplatte | Art.-Nr.: 520405
- Regenschutz basic | Art.-Nr.: 500260
- Regenschutz flex-L | Art.-Nr.: 500260F

10. Bestimmungsgemäße Verwendung

KRUSE EdelstahlSäule dient ausschließlich der Montage des KRUSE FW-SchlüsselDepots und Freischaltelements. Der Einbau anderer Komponenten oder von Produkten anderer Hersteller ist nicht zulässig.

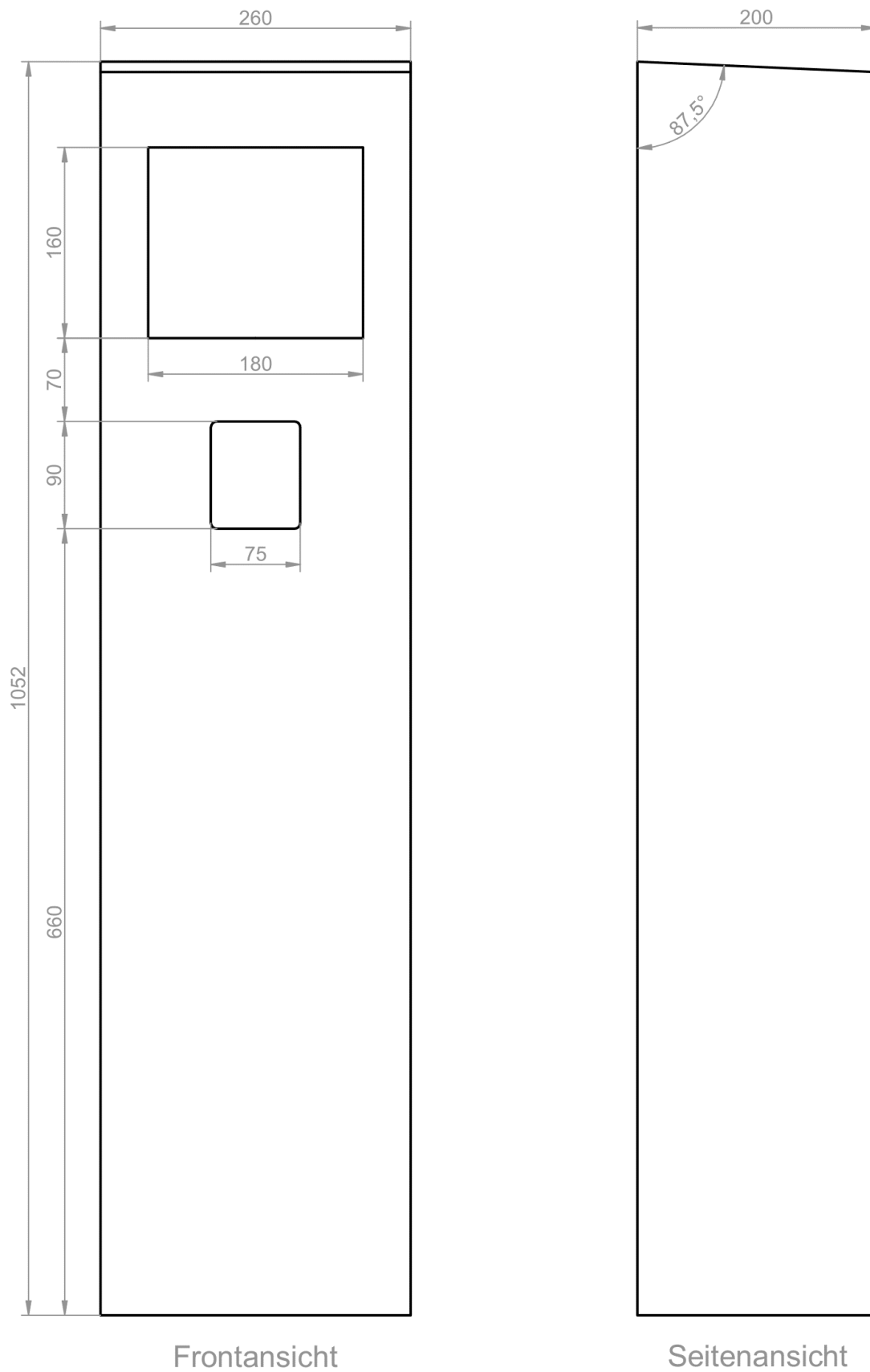
11. Noch Fragen?

Unterstützung erhalten Sie von unseren hilfsbereiten Mitarbeitern im Support:

Tel.: +49 4174 592-44

E-Mail: support@kruse-sicherheit.de

12. Maßzeichnung



Technische Änderungen vorbehalten
07.2023